|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **BTA  Nr : 0003** 14.10.2016 | | **BETRIEBSANWEISUNG** gemäß §20 GEFSTOFFV  **Geltungsbereich und Tätigkeiten** | | | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Unterschrift des Schulleiters |
| GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG | | | | | |
| Lösemittelgelöste Beschichtungsstoffe III (Gisbau Code) Werkstoffe für die KFZ Lackierung Nitroverdünnungen (M- VM 01/02) Waschverdünnungen  Abbeizer CKW frei best. Siebdruckfarben | | | | | |
| GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT | | | | | |
|  |  | | 1. Leichtentzündlich: Lösemittel können mit der Luft explosionsartige Gemische bilden. 2. Gesundheitsschädlich: Einatmen, Verschlucken (Essen, Trinken, Rauchen mit beschmutzten Händen) oder Aufnahme durch die Haut können zu Gesundheitsschäden führen. 3. Häufiger Hautkontakt kann zu Reizungen und Entzündungen führen. 4. Häufiges Einatmen der Lösemittel kann zu Schwindel, Kopfschmerzen und Benommenheit führen. 5. Wassergefährdend!- Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden! | | |
| SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN | | | | | |
|  | 1. Augenschutz: Schutzbrille tragen ! 2. Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. 3. Lackierarbeiten nur in der Lackierkabine durchführen! 4. Bei Spritzarbeiten: Atemschutzmaske (braun/weiße Filter) tragen! 5. Keine heißen Flächen bearbeiten! 6. Hautschutz: Hautkontakt vermeiden! Abbeizen nur mit Handschuhen aus Nitril, oder Butylkautschuk! 7. Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich mit Bürste und Seife oder Hautreinigungsmaterial reinigen! Hautpflegemittel verwenden! 8. Nicht in der Nähe elektrischer Geräte arbeiten! 9. Nicht rauchen! 10. Gefäße nicht offen stehenlassen! 11. Verspritzen des Werkstoffes vermeiden! 12. Werkzeuge nur im Clean Fix/Waschanlage reinigen! 13. Bei großflächigen Anwendungen, Mitschülerinnen und Mitschüler informieren! 14. Stark verunreinigte Kleidung sofort wechseln! 15. Im Arbeitsbereich keine Lebensmittel lagern! | | | | |
| VERHALTEN IM GEFAHRFALL | | | | | |
| 1. Verschüttetes Material mit saugfähigem aber unbrennbarem Material (z.B. Kieselgur, Blähglimmer) aufnehmen (siehe 'Entsorgung')! 2. Brennendes Material mit Schaumlöscher löschen! | | | | | |
| **ERSTE HILFE** | | | | **Notruf** |  |
|  | **Hautkontakt :** Getränkte Kleidung wechseln! Die Haut mit Handwaschpaste oder Wasser und Seife reinigen. Hautschutzmittel verwenden.  **Augenkontakt :** 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen (mit beiden Händen weit aufhalten) oder Augenspüllösung nehmen.  **Verschlucken :** Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser trinken lassen.  **Einatmen :** Gefahrenbereich verlassen, Frischluft zuführen, ggfls. Mund zu Nase beatmen. Arzt aufsuchen! | | | | |
| SACHGERECHTE ENTSORGUNG | | | | | |
|  | 1. **Vollständig eingetrocknete Lackreste** : Hausmüll 2. **Tropffreie Lackdosen** : Duales System (Herstellerrückgabe) 3. **Lösemittel aus den Reinigungsbecken**: Destillieren, die getrockneten Rückstände mit der Schlüsselnummer 555 13 entsorgen! 4. **Flüssige Lackreste**: Im gekennzeichneten Abfallbehälter mit der Schlüsselnummer 555 12 als Sonderabfall entsorgen! 5. **Lack- und Farbschlämme von Abbeizarbeiten** gesondert sammeln und mit Schlüsselnummer 555 03 als Sonderabfall entsorgen! | | | | |

Folgende Produkte fallen unter diese Betriebsanweisung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr. | Hersteller | Produktname | SiTechBl. | TM |
| 1. |  |  |  |  |
| 2. |  |  |  |  |
| 3. |  |  |  |  |
| 4. |  |  |  |  |
| 5. |  |  |  |  |
| 6. |  |  |  |  |
| 7. |  |  |  |  |